

... für den Bio-Anbau!

KleePura-Profi



Pellets 5 mm



- **Zulässig für den kontrollierten biologischen Anbau** nach EU-Öko-Verordnung 834/2007. Zulässig bei den bekannten deutschen Bio-Verbänden wie Bioland, Naturland, Demeter, Gäa (Stand 29.09.2017).
- **Rein pflanzlich**
In Deutschland erzeugter Bio-Dünger aus 100% Bio-Klee. Nährstoffrückführung auf die Geberflächen zur Sicherstellung der Nachhaltigkeit.
- **Entwickelt und getestet an der Professur Ökologischer Landbau der HTW Dresden**
In mehrjährigen Versuchen wurden gleiche bzw. bessere Düngeergebnisse als beim Einsatz von Hornmehl erzielt.
- **Zügige Stickstofffreisetzung**
- **Gut streufähig und angenehm im Geruch**
Mit dem Duft nach Heu und Klee.
- **Frei von Kleesamen**
- **Biodiversität**
Wird schon bei der Produktion gefördert.



Anwendung:

- KleePura-Profi kann einfach von Hand oder mit dem Düngerstreuer zur oder nach der Pflanzung und in bestehende Pflanzenbestände ausgestreut werden.
- Nach der Ausbringung leicht in die obere Bodenschicht einarbeiten. Niederschläge nach der Ausbringung beschleunigen die Wirkung.
- KleePura-Profi quillt zügig auf und die enthaltenen Nährstoffe werden über das Bodenleben an die Pflanzen freigesetzt.
- Bei einem Bedarf von 100 kg Stickstoff pro Hektar benötigen Sie 28,6 dt bzw. knapp 3 t pro Hektar KleePura-Profi.
- 50 g KleePura-Profi-Pellets entsprechen circa einer Hand voll.
- **Gemüsebau:**
Tomaten: zur Saat bzw. Pflanzung 31 kg/100 m², nach 4 Wochen 9 kg/100 m².
Blumenkohl, Brokkoli, Kohlarten: zur Saat bzw. Pflanzung 31 kg/100 m², nach 4 Wochen 14 kg/100 m².
Salat, Kohlrabi, Spinat, Rote Beete: zur Saat bzw. Pflanzung 23 kg/100 m².



BECKMANN & BREHM GmbH
Hauptstraße 4 • 27243 Beckeln
Telefon: (0 42 44) 92 74 - 0
Telefax: (0 42 44) 92 74 - 11
USt-ID-Nr.: DE 117179682

Internet: www.beckhorn.de
E-Mail: goekpinar@beckhorn.de
HRB 140991, AG Oldenburg
Geschäftsführer: Alfons Beckmann
Sitz der Gesellschaft: Beckeln



Zucchini, Kürbis, Kartoffeln: zur Saat bzw. Pflanzung 18 kg/100 m², nach 4 Wochen 9 kg/100 m².

Kräuter: zur Saat bzw. Pflanzung 14 kg/100 m², nach 4 Wochen 9 kg/100 m².

Zwiebeln, Radieschen, Feldsalat: zur Saat bzw. Pflanzung 9 kg/100 m².

• **Obstbau:**

Erdbeeren: im Frühjahr bzw. zur Pflanzung 14 kg/100 m², nach der Ernte 9 kg/100 m².

Strauchobst: im Frühjahr bzw. zur Pflanzung 15 kg/100 m², nach der Ernte 9 kg/100 m².

Obstbäume: im Frühjahr bzw. zur Pflanzung 14 kg/100 m², nach der Ernte 9 kg/100 m².

- Bitte beachten Sie bei der Düngung die Ergebnisse Ihrer Bodenuntersuchung und die speziellen Anbaubedingungen.

Produktdaten

in Anlehnung an die düngemittelrechtliche Deklaration:

Organischer NPK-Dünger 3,5+0,8+3,4

unter Verwendung von pflanzlichen Stoffen

3,5 % Gesamtstickstoff (N) (organisch gebunden)

0,8 % Gesamtphosphat (P₂O₅)

3,4 % Gesamtkaliumoxid (K₂O)

Nettomasse: 20 kg Sack oder Big Bag à 800 kg

Ausgangsstoffe:

100% Klee aus zertifiziert ökologischem Landbau

Nebenbestandteile:

0,5 % Magnesiumoxid (MgO)

0,3 % Schwefel (S)

0,1% Natrium (Na)

90,6 % organische Substanz
chloridarm

Lagerungshinweise:

Kühl und trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Verliert bei Feuchtigkeit seine Formstabilität, kann jedoch ohne Bedenken weiter eingesetzt werden. KleePura-Profi ist nicht für den Verzehr geeignet. KleePura-Profi wird ausschließlich für den Einsatz im Außenbereich und nicht für die Düngung von Zimmerpflanzen empfohlen. Für Kinder und Tiere unerreichbar aufbewahren. Anbruchpackungen dicht verschließen. Bei sachgemäßer Lagerung mehrere Jahre ohne Qualitätseinbuße haltbar. Häufiges Umlagern führt zu erhöhtem Staubanteil.

Anwendungshinweise:

Detaillierte Dosierempfehlungen siehe oben. Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.

Wirkungsgeschwindigkeit :

Im Verlauf der ersten Vegetationsperiode wird ein Großteil (60 bis 70 %) des Gesamtstickstoffgehaltes freigesetzt, der Rest wird in den nächsten Jahren durch mikrobielle Umsetzung pflanzenverfügbar. Für Kulturen mit kurze Kulturdauer (60 Tage) kann mit einer N-Verwertung von 40 % und für Kulturen mit langer Kulturdauer (120 Tage) kann mit einer N-Verwertung von 60 bis 70 % kalkuliert werden. Phosphat und Kalium können zu 100 % angerechnet werden. Je nach Witterung und Bodenfeuchte erste Wirkung nach ca. 7 bis 10 Tagen.

Art.-Nr.: 10.478